

Essen, 13. November 2016

Abschlussbericht Mode Heim Handwerk 2016:

NRWs größte Verbrauchermesse war Inspirationsquelle für viele tausende Besucher

Das erweiterte Unterhaltungsprogramm begeisterte Groß und Klein

Die Mode Heim Handwerk blickt auf neun erfolgreiche Messetage zurück. Vom 5. bis 13. November 2016 zog es über 120.000 Besucher in die Messe Essen. Besonders beliebt war das in diesem Jahr noch größere Entertainment-Programm. Darüber hinaus wurde fleißig eingekauft. Neun von zehn Besuchern shoppten auf NRWs größter Verbrauchermesse oder planten, noch während ihres Aufenthalts Käufe zu tätigen. Insgesamt reisten die Messegäste in diesem Jahr von weiter weg an. Die rund 700 Aussteller können sich zusätzlich auf ein erfolgreiches Nachmessegeschäft freuen. Das zeigte sich besonders in den Besuchsabsichten. Die Messe wurde sehr stark als Ideengeber und Informationsplattform genutzt.

Ob Gewürze und kleine Haushaltshelfer, modische Accessoires, Möbel oder erste Geschenke für Weihnachten – in den Erlebniswelten „Mode, Beauty & Kostbares“, „Heim, Freizeit & Gestaltung“ und „Handwerk, Technik & Gestaltung“ war für jeden Geschmack etwas dabei. Die Produkte konnten ausgiebig getestet und probiert werden. Das Entertainment-Programm bekam Bestnoten.

„Die Mode Heim Handwerk hat bewiesen, dass sie eine Erlebnismesse ist. Die Besucher haben das Unterhaltungsangebot rege angenommen. Und die Einkaufsstäten wurden dabei gut gefüllt. Wir sind sehr zufrieden“, freut sich Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen. „Die Messe besitzt darüber hinaus NRW-weite Strahlkraft. Etwa ein Drittel der Besucher reiste aus einem Umkreis von mehr 25 Kilometern an. 2015 waren es noch rund 20 Prozent. Damit konnte die Mode Heim Handwerk ihre Position als größte Verbrauchermesse in Nordrhein-Westfalen unterstreichen.“

Im Durchschnitt wurde laut Besucherbefragung für 247 Euro direkt auf der Messe eingekauft. Viele nutzten die Mode Heim Handwerk als Ideengeber und Inspirationsquelle. Die Befragten gaben an, auch nach der Messe für durchschnittlich 1.023 Euro bestellen oder kaufen zu wollen. 2015 lag der Wert noch bei 840 Euro.



MESSE ESSEN GmbH
Messehaus West Norbertstraße
Postfach 100165
45001 Essen | Germany
Presse-Kontakt | Press Contact
Luise Halfmann
Fon + 49.(0)201. 72 44-898
luise.halfmann@messe-essen.de
Presse-Assistenz | Press Assistance
Claudia Brügger
Fon + 49.(0)201. 72 44-244
Fax + 49.(0)201. 72 44-249
presse@messe-essen.de
Presse-Fotoservice |
Press Photo Service
Rainer Schimm
Fon + 49.(0)201. 72 44-247
rainer.schimm@messe-essen.de
www.messe-essen.de
www.mhh-essen.de
Veröffentlichung kostenfrei –
Beleg erbeten
Publication free of charge –
Copy requested

Zirkus, Sport, Naturparcours: MHH-Entertainment sorgte für gute Laune

Die Mode Heim Handwerk hatte in diesem Jahr ihr Rahmenprogramm ausgeweitet. Neben der Familiensonderschau Zirkus, den Modenschauen und der Sport-Halle des Essener Sportbundes mit vielen Mitmachstationen sorgte die neue Sonderausstellung „Jetzt wird's bunt“ für echtes Natur-Feeling. Die Besucher konnten unter anderem mit natürlichen Materialien wie Rotkohl Freundschaftsbänder einfärben oder Tee aus frischen Kräutern genießen. Neu war in diesem Jahr außerdem die Ausstellung „Leben ohne Barrieren“, die aufzeigte, wie generationenübergreifendes Wohnen ansprechend gestaltet werden kann.

Tischlerhandwerk deluxe

Der Stand von den Tischlern NRW gehörte zu den optischen Highlights der Mode Heim Handwerk. 45 Tischler-Gesellen hatten ihre kreativen, raffinierten und aufwendig gefertigten Möbelstücke ausgestellt und traten im Wettbewerb „Die Gute Form“ gegeneinander an. Drei Auszubildende von der Tischlerei Reichenberg-Weiss in Neukirchen-Vluyn teilten sich den ersten Preis. Konstantin Weber aus Mönchengladbach baute einen Hybrid aus einem Sideboard und einem Regal, Andreas Keyzers aus Geldern eine Regal-Steile und Alexander Hinze aus Duisburg nennt sein Gesellenstück „freeformtower“. Das Besondere: Jedes Möbel ist bei aller Verwandtschaft zu den beiden anderen in hohem Maße eigständig und in sich stimmig.

Plus-Messe kamen gut an

Am ersten Messewochende startete parallel die gesund.leben in der Halle 5 und lud zu verschiedenen Check-ups und einem informativen Vortragsprogramm ein. Ab Donnerstag hieß es dann „So schmeckt NRW“. Die Genussmesse NRW – Das Beste aus Region präsentierte Schmackhaftes und Wissenswertes zugleich rund um die Köstlichkeiten des westlichsten Bundeslandes der Republik. Schutzgemeinschaften, Direktvermarkter und Organisationen stellten ihre Produkte vor. Beim Show-Cooking mit den Köchen Wolfgang und Magdalene Grabitz und Markus Haxter durfte ausgiebig geschlemmt und probiert werden. „Auch in diesem Jahr zeigte die Spezialitätenshow NRW-Das Beste aus der Region den Besuchern wieder die Vielfalt regionaler Spezialitäten, nicht nur an den Verkaufsständen, sondern auch auf unterhaltsame Weise mit einem abwechslungsreichen Programm auf der Bühne. Showköche ließen sich in die Töpfe und Pfannen schauen, Quiz- und Mitmachaktionen sowie Expertengespräche mit Erzeugern und Produzenten geben Informationen zu Köstlichkeiten aus NRW.

Dieser unterhaltsame Mix überzeugte in den letzten vier Messetagen die Besucher und nicht zuletzt die Aussteller“, so Karl-Frieder Kottsieper, Stellvertreter des Vorsitzenden Ernährung-NRW e. V.

Ausblick 2017

Die nächste Mode Heim Handwerk findet vom 11. bis 19. November 2017 in der Messe Essen statt.

Stimmen der Aussteller

Brigitte Mattheß, Vorwerk, Regionalleitung West twercs:

„Wir hatten viele interessierte Besucher an unserem twercs-Stand. Das war sicherlich auch auf den erfolgreichen Blogger-Workshop am ersten Messewochenende zurückzuführen. Wir konnten dort zeigen, was alles mit unserem Werkzeugkoffer und den Kreativ-Sets möglich ist und wie einfach es ist, selbst zu Hause kleine Unikate aus Holz und anderen Materialien zu basteln. Wir möchten diese Idee weiterverfolgen und für den nächsten Messeauftritt unser Stand-Konzept anpassen.“

Vo Thuy, Paper Craft, Ausstellerin Kunsthandwerkermarkt:

„Die Besucher waren von unseren kreativen und zugleich umweltfreundlichen Figuren aus Papier begeistert. Ich habe durchweg positives Feedback bekommen. Die Leute standen mit strahlenden Augen an unserem Stand und haben fleißig gekauft. Besonders gut kamen die Sets zum Selberbasteln an. Wir haben gemerkt, dass Do-it-yourself ist ein großes Trendthema ist.“

Wolfgang Bohnenkamp, Abteilungsleiter, Rehmann & Söhne GmbH (Möbel Rehmann):

Dieses Jahr ist unsere Premiere auf der Mode Heim Handwerk. Mit der Besucherfrequenz sind wir – vor allem an den Wochenenden – zufrieden. Wir haben einige interessante Kundengespräche geführt. Hier erreichen wir auf jeden Fall unsere Zielgruppe. Im nächsten Jahr sind wir eventuell wieder dabei. Dann allerdings mit einer anderen Warengruppe. Wir haben festgestellt, dass die Kundschaft vor allem an Nischenprodukten interessiert ist.

Nelly'ss Fashion, Nelly Pocco, Inhaberin:

Ich bin seit fünf Jahren mit einem Stand auf der Mode Heim Handwerk vertreten. Auch dieses Jahr waren wir mit der Besucherqualität wieder sehr zufrieden. Mittlerweile haben wir viele Stammkunden, die gezielt zu uns kommen und nach Neuheiten fragen – ein nettes Gespräch inklusive. Auch der Standort in der Galeria – in der Nähe der Bühne – wirkt sich gut auf das Geschäft aus. Durch die Shows sind die Kunden sofort in Stimmung für gute Mode. Das sollte man weiter ausbauen, zum Beispiel durch eine stärkere Dekoration der Galeria. Im kommenden Jahr sind wir auf jeden Fall wieder dabei.